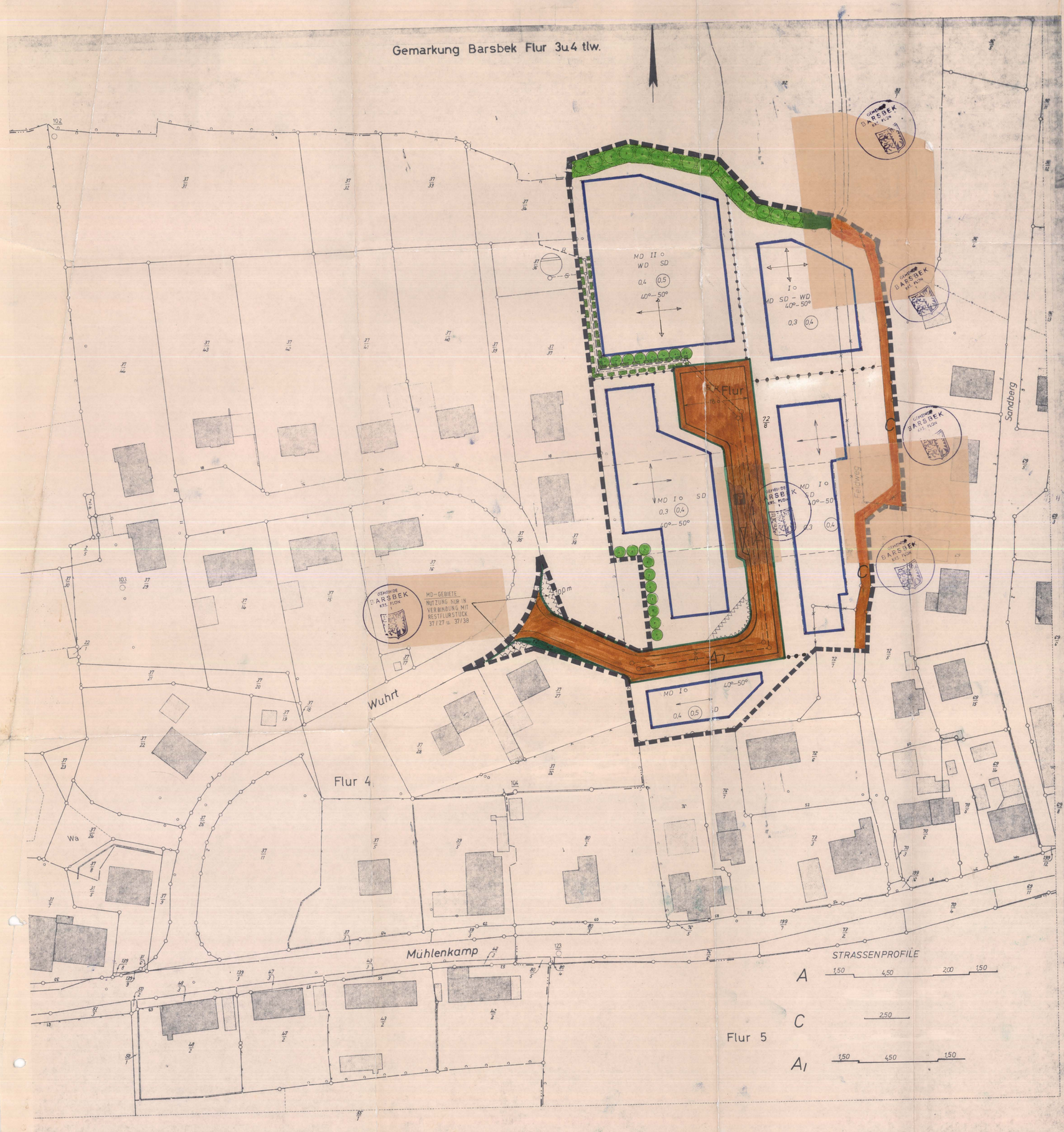
SATZUNG DER GEMEINDE 2301 BARSBEK ÜBER DIE 1 ÄNDERUNG UND ERGÄNZUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR.1 FÜR DEN BEREICH ZWISCHEN DEN STRASSEN SANDBARG UND WUHRT

TEIL -A- PLANZEICHNUNG

M 1:500



Vergrößerung nach den Katasterkarten 1:1000 u. 1:2000

Amtliche Planunterlage für einen Bebauungsplan

Angefertigt im Katasteramt Kiel im Juli 1978

Maßstab 1:500

Teil -B - Textliche Festlegungen

1. Aussenwandgestaltung : Rotsteinverblendung, Kalksandsteinverblendung für Hauptgebäude, farblich ähnliche Kombinationen für untergeordnete Bauteile zulässig. Holzverkleidung an den Giebeln möglich.
2. Dacheindeckung : Pfanne oder Schiefer, Farbton dunkel
3. Nebengebäude, Garagen : Wie Hauptgebäude zu gestalten
4. Einfriedigungen : Straßenseitig Holzeinfriedigung, zwingend 5o cm hoch, keine festen Einfriedigungen erlaubt. Nachbargrenzen sind mit Tannen o. ä. Nadelhölzern abzupflanzen.
5. Sichtdreiecke : Sichtdreiecke sind von jeglicher Bebauung und sichtbehinderndem Bewuchs von mehr als 7o cm Höhe über Fahrbahnkante dauernd freizuhalten.
6. In MD-Gebiet für II Vollgeschosse ist das II. Geschoss vollständig im Dachgeschoss unterzubringen.

Auf Grund des § 10 Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.August 1976 (BGBl. I S.2256) und des § 1 des Gesetzes über baugestalterische Festsetzungen vom 10.April 1969 (GVOBl. Schleswig-Holstein S. 59) in Verbindung mit § 1 der 1. Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Dezember 1960 (GVOBl. Schleswig-Holstein S. 198) ~~und der §§ 11 und 123 der Landesbauordnung für Schleswig-Holstein (LBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2o. Juni 1975 (GVOBl. Schleswig-Holstein S. 1441~~ wird nach Beschlußfassung durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Barsbek vom ..... 1979 - folgende Satzung über die 1. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes für den Bereich zwischen den Straßen Sandbarg und Wuhrt - bestehend aus der Planzeichnung Teil A und dem Text Teil B - erlassen

Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.September 1977 (BGBl. I 1763).

Planzeichenerklärungen:

Rechtsgrundlagen:

I. Festsetzungen

	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches	§ 9 (7) BBauG
MD	Dorfgebiet	§ 6 BauNVO
II	Zahl der Vollgeschosse ALS HÖCHSTGRENZE	§ 4 BauNVO
o	offene Bauweise	§16u.17 BauNVO
0,4	Grundflächenzahl	§22 (1) BauNVO
(0,5)	Geschossflächenzahl	§16u.17 BauNVO
SD	Satteldach	§16u.17 BauNVO
WD	Walmdach	§ 9 (4) BBauG
	Baugrenze	§ 9 (4) BBauG
	Straßenverkehrsflächen	§23 BauNVO
	Gehweg	§ 9(1) 11 BBauG
	Straßenbegrenzungslinien	-"-
R------	Regenwasserleitung	-"-
S------	Schmutzwasserleitung	§ 9 (1)13 BBauG
	Mit Geh-,Fahr-, und Leitungsrechten zugunsten des Versorgungsträgers zu belastende Flächen	§ 9(1) 21 BBauG
	von der Bebauung freizuhaltende Grundstücke oder Grundstücksteile(Sichtdreiecke)	§ 9 (1)24 BBauG
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung	§16 (5) BauNVO
	Verpflichtung zur Erhaltung von Bäumen und Sträuchern	§ 9 (1) 25 BBauG
	FLÄCHE FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT	§ 9 (1) 18 BBauG
	Firstrichtung	§ 9 (1) 2 BBauG
P	Öffentliche Parkflächen	§ 9(1) 22 BBauG
	GRÜNFLÄCHE PARKANLAGE	§ 9 1 ,15 BBauG

II. Darstellung ohne Normcharakter

- Vorhandene Flurstücksgrenzen
- künftig fortfallende Flurstücksgrenzen
- vorgesehene neue Flurstücksgrenzen

Aufgestellt nach § 8 und § 9 Bundesbaugesetz auf der Grundlage des Aufstellungsbeschlusses vom 21.3.1979

Barsbek, den 12.12.1979

Bürgermeister: Siegel

Planverfasser:

ing.(grad.) klausmeltzwig
— architekt —
mühlenkamp 11 · tel. 04341/98 33
2306 barsbek

Die nach § 2a Bundesbaugesetz vorgeschriebene Bürgerbeteiligung wurde in der öffentlichen Versammlung am : 19.6.1979 durchgeführt.

Barsbek,den 12.12.1979

Bürgermeister: Siegel

Der Entwurf der 1. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 1 , bestehend aus der Planzeichnung - Teil A - und dem Text - Teil B - sowie die Begründung , hat in der Zeit vom 29.10.1979 bis 30.11.1979 nach vorheriger am 19.10.1979 abgeschlossenen Bekanntmachung mit dem Hinweis , daß Anregungen und Bedenken in der Auslegungsfrist geltend gemacht werden können , öffentlich ausgelegen.

Barsbek,den 12.12.1979

Bürgermeister: Siegel

Der katastermäßige Bestand am 17.12.1979 sowie die Richtigkeit der geometrischen Festlegungen der neuen städtebaulichen Planung werden bescheinigt.

Barsbek, den .....

Kiel,den 17.12.1979....

Karl Süss
best. Vermessungs-Ingenieur
Kiel, Wall 30-32 · Tel. 91021

Der Bebauungsplan , bestehend aus der Planzeichnung -Teil A - und dem Text - Teil B - , wurde am 11.12.1979 von der Gemeindevertretung beschlossen. Die Begründung zum Bebauungsplan wurde mit Beschluß der Gemeindevertretung vom 11.12.1979 gebilligt.

Barsbek,den 12.12.1979

Bürgermeister: Siegel

Die Genehmigung dieser Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung - Teil A- und dem Text - Teil B -, wurde nach § 11 BBauG mit Erlass des Innenministers vom 14.1.80 zu Az.: IV 810c - 512.113 -57.3(1) mit Auflagen/Hinweisen erteilt.

Barsbek,den 24.1.80

Bürgermeister: Siegel

Die Auflagen und Hinweise wurden durch den satzungsändernden Beschluß der Gemeindevertretung vom 24.1.80 erfüllt.

Die Erfüllung der Auflagen und Hinweise wurde mit Erlass des Innenministers vom 1.11.82 zu Az.: IV 810c - 512.113 -57.3(1) bestätigt.

Barsbek,den 10.11.82

Bürgermeister: Siegel

Diese Satzung über die 1. Änderung und Ergänzung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 1 , bestehend aus der Planzeichnung - Teil A - und dem Text -Teil B- wird hiermit ausgefertigt.

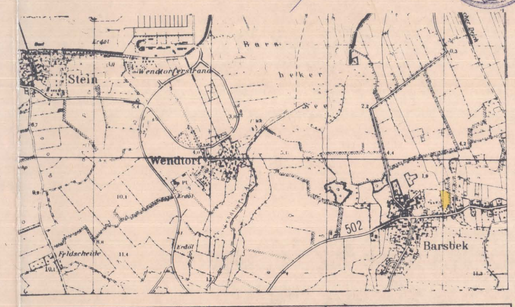
Barsbek,den 12.11.82

Bürgermeister : Siegel

Dieser Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung -Teil A- und dem Text -Teil B- ,ist am 12.11.82 mit der bewirkten Bekanntmachung der Genehmigung, sowie des Ortes und der Zeit der Auslegung rechtsverbindlich geworden und liegt zusammen mit der Begründung auf Dauer öffentlich aus.

Barsbek,den 17.11.82

Bürgermeister: Siegel



	DATUM	NAME	BAUHERR	ARCHITEKT
GEZEICHN.	SEPT.	79 ME	GEMEINDE BARSBEK	ing.(grad.) klausmeltzwig — architekt — mühlenkamp 11 · tel. 04341/9833 2306 barsbek
GEPRÜFT		ME		
GEÄNDERT		ME		

M 1:500 — B-PLAN I BARSBEK 1. ÄNDERUNG UND ERGÄNZUNG — ZEICHNG. NR — PROJEKT